Objekt:	Matthias Zasinger: Der Erbstreit der Königssöhne
Museum:	Städtisches Graphik-Kabinett Backnang Helferhaus, Petrus-Jacobi-Weg 5 71522 Backnang 07191/340700 graphik-kabinett@backnang.de
Sammlung:	Spätmittelalter/Renaissance – Albrecht Dürer und der deutsche Kupferstich
Inventarnummer:	89 R 20

Beschreibung

Der Darstellung liegt eine pseudo-historische Anekdote zugrunde, die im Mittelalter weit verbreitet war und in unterschiedlichen Versionen kursierte. Die Schlüsselszene, das "Schießen auf den toten Vater" verspricht die Lösung eines Erbstreites unter Brüdern. Um herauszufinden, wer der leibliche Sohn des verstorbenen Königs sei, empfiehlt ein Ratgeber den makabren Wettbewerb, um am Ende denjenigen unter den Söhnen als Erbe anzuerkennen, der den geforderten Schuss verweigert. Monogrammiert "MZ".

Grunddaten

Material/Technik:	Kupferstich
Maße:	17 x 24,1 cm (Platte); 17,5 x 24,4 cm (Blatt)

Ereignisse

Druckplatte hergestellt	wann	1500
	wer	Matthäus Zasinger (1477-1555)
	wo	

Schlagworte

- Erbschaft
- Kupferstich
- Wettbewerb (Wettstreit)

Literatur

- Haller-Klingler, Celia/ Anette Michels (Hrsg.) (2018): Kehrseite(n). Von Meisterwerken, Sammlern und Marken. Die Grafiksammler Ernst Riecker und Otto Freiherr von Breitschwert. Backnang, S. 47ff, Kat. Nr. 7
- Reuße, Felix (2002): Albrecht Dürer und die europäische Druckgraphik. Die Schätze des Sammlers Ernst Riecker. Köln, S. 42f, Kat. Nr. 12